

Donnerstag, 09.05.2024, 19.30 Uhr, Mariendom Hildesheim



The Little Singers of Tokyo - Japan - Hisae Hoosegow (Ltg.)

Unser Chor, die Little Singers of Tokyo (LSOT), wurde 1951 von Shinichi Hasegawa mit dem Konzept der traditionellen europäischen Musik als Grundlage für die Musikerziehung gegründet. In Zusammenarbeit mit Pater Paul Annuih brachte er uns die Werke der Renaissance nahe. Dies führte 1955 zur Gründung des japanischen Zweigs der Internationalen Vereinigung der Pueri Cantores. Der Gründungsgeist hält bis heute an, und unser Repertoire umfasst ein breites Spektrum, von gregorianischen Gesängen bis zu zeitgenössischen Werken, darunter auch Auftragswerke bekannter japanischer Komponisten wie Matsudaira, Ichyanagi und Hosokawa. Unser Chor besteht aus vier Hauptgruppen: der Junior-Klasse im Alter von 6-14 Jahren, dem Konzertchor im Alter von 15-19 Jahren, der den Kern der Aufführungen bildet, dem Jugendchor, einem jungen gemischten Chor, und dem Kammerchor für Erwachsene, der eine umfangreiche Konzerttätigkeit ermöglicht.

Seit der ersten Konzertreise nach Amerika im Jahr 1964, als der Chor eingeladen wurde, bei der Eröffnung des Lincoln Center zu singen, hat unser Chor 33 Konzertreisen nach Übersee unternommen und dabei 20 Länder und Regionen in Europa, Amerika, Asien und Ozeanien besucht. 1997 wurde der Chor zum "Festival d'Automne à Paris" und im Jahr 2000 zu den Internationalen Musikfestwochen Luzern eingeladen, um Werke von Toshio Hosokawa in einem Porträtkonzert aufzuführen. Im Rahmen des Projekts zum 65-jährigen Bestehen der LSOT (2015-16) fand die 33. Auslandsaufführung mit Auftritten in Rom, Mailand und anderen Teilen Italiens statt, und das Ensemble wurde auch zum Macau International Music Festival eingeladen.

Seit der Aufführung von "Otello" und "Carmen" mit dem Dirigenten A. Erede und M. Del Monaco im Jahr 1959 haben wir mit berühmten Künstler:innen, Opernhäusern und Orchestern auf der ganzen Welt zusammengearbeitet. Wir hatten die Ehre, mit den Berliner Philharmonikern, dem Teatro alla Scala, der Wiener Staatsoper, dem Bolshoi Theater, dem Marinsky Theater und den Philharmonikern aus St. Petersburg aufzutreten, um nur einige zu nennen, und sangen unter der Leitung von über 30 bedeutenden Dirigenten wie D. Willcocks, E. Svetlanov, C. Kleiber, N. Santi, S. Ozawa, P. Herreweghe und V. Gergiev. Die Aufführungen von Mahlers 3. Symphonie mit den Berliner Philharmonikern unter der Leitung von C. Abbado und Verdis "Otello" am Teatro alla Scala unter der Leitung von R.

Muti wurden beide sehr positiv aufgenommen.

Anlässlich seines 70-jährigen Jubiläums im Jahr 2021 veranstaltete unser Chor die "70th Anniversary Concert Series 2021-23" mit vier aufeinanderfolgenden Aufführungen. Die letzte Aufführung mit der Weltpremiere eines neuen Werks des weltberühmten Komponisten Toshio Hosokawa in der Suntory Hall in Tokio stellte den Höhepunkt der letzten sieben Jahre unseres Chors dar.

Samstag, 11.05.2024, 19.30 Uhr, Mariendom Hildesheim



Coro Infantil da Universidade Lissabon - Portugal - Erica Mandillo (Ltg.)

Seit unserer Gründung im Jahr 2005 haben wir Hunderte von Konzerten in unserem Heimatland Portugal und im Ausland gegeben. Wir haben uns als eine der renommiertesten Kinder- und Jugendvokalgruppen etabliert und eine neue chorische Sprache entwickelt, die Gesang mit körperlichem und theatralischem Ausdruck verbindet.

Im Laufe von achtzehn Jahren intensiver Tätigkeit gaben wir Solokonzerte und nahmen an Produktionen mit dem Gulbenkian-Orchester und seinem Chor teil. Wir arbeiteten unter anderem mit Dirigenten wie Michel Corboz, Simone Young und Lorenzo Viotti zusammen. Zweimal (2012 und 2018) wurden wir ausgewählt, am Europäischen Jugendchorfestival in Basel (Schweiz) teilzunehmen. Außerdem wurden wir ausgewählt, um Teil des Projekts "Voix d'Enfants/Espace Scénique" im Rahmen des "Creative Europe"-Programms 2015-2017 zu werden.

Wir waren mehrfach auf Tournee und haben mit Chören wie dem Tapiola Choir (Finnland), den Drakensberg Boys (Südafrika), Sottovoce (Frankreich), Leoa Kantika Corala (Spanien) und vielen anderen gesungen.

Im März 2022 wurden wir von der renommierten Pianistin Maria João Pires eingeladen, in einem ihrer Konzerte in der Calouste Gulbenkian Stiftung zu singen. Im September 2022 traten wir zusammen mit Rodrigo Leão beim Kalorama-Festival auf. Im April 2023 nahmen wir an einem internationalen Chorfestival in Cork (Irland) teil, wo wir den Preis für die beste Leistung mit einem Stück von Fernando Lopes Graça erhielt. Im Jahr 2023 fanden mehrere Konzerte statt, darunter mit der Opernsängerin Joyce Di Donato im Juni und eine Tournee in die Niederlande im September.

Freitag, 10.05.2024, 19.30 Uhr, St. Michaelis Hildesheim



Vox Aurea - Finland - Sanna Salminen (Ltg.)

Unser Chor Vox Aurea wurde 1968 gegründet und ist der repräsentative Chor der Grundausbildung in der finnischen Stadt Jyväskylä. Vox Aurea hat sein hohes Niveau als einer der besten Chöre Finnlands beibehalten und ist auch international anerkannt. Neben Konzertauftritten und Tournen haben wir an verschiedenen nationalen und internationalen Chorwettbewerben teilgenommen und Preise gewonnen sowie mehrere Aufnahmen veröffentlicht, die die Vielfalt der Chormusik repräsentieren. Unser Chor besteht aus 50 Sängerinnen und Sängern im Alter von 11 bis 18 Jahren.

Das hohe musikalische Niveau von Vox Aurea beruht auf der Arbeit des erweiterten Musikunterrichts an Schulen in Jyväskylä, der in der Chorgemeinschaft geschätzt und aktiv weiterentwickelt wird. Neben der Chorausbildung setzen wir auf lokale, nationale und internationale Zusammenarbeit und öffnen neue Kanäle für finnische und internationale Chormusik. Die Auftragsvergabe von Chorwerken an zeitgenössische Komponisten ist ein fester Bestandteil unserer Arbeit. Die jüngste Aufnahme „Pato“, die im Dezember 2020 veröffentlicht wurde, ist daher eine Sammlung von Kompositionen, die Vox Aurea in den 2010er Jahren in Auftrag gegeben hat.

Die Zusammenarbeit mit Jugendchören aus verschiedenen Ländern ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Tätigkeit. Solch ein Austausch von Musik und Erfahrungen hat unser Repertoire erweitert, das Verständnis für die Vielfalt und die Stellung der Chormusik in verschiedenen Kulturen verbessert und die pädagogischen und strategischen Praktiken des Chores weiterentwickelt. Die experimentelle Einstellung zu einem ganzheitlichen Ausdruck sowie ein herzlicher Teamgeist sind Kernbestandteile unserer Identität.